

MEHLAG - Brandschutzmörtel M 30 - OPTI



Der MEHLAG - Brandschutzmörtel M 30 - OPTI ist ein Werk trockenmörtel, der zur brandschutztechnischen Vermörtelung von Brandschutzklappen, Lüftungsleitungen und nicht brennbaren Rohren in Decken und Wänden sowie zur Vermörtelung von Feuerschutztüren in Massivwänden eingesetzt wird.

Der Brandschutzmörtel kann mit Zwangsmischern oder von Hand angemischt werden, ist pumpfähig und mit Verpresslanzen oder von Hand einzubringen. Er ist selbstverdichtend, hat eine hohe Untergrundhaftung sowie Standfestigkeit.

Die Breite der Fugen um einzumörtelnde Brandschutzklappen ist abhängig von den Vorgaben des Herstellers. Die Art der Verarbeitung kann allerdings auch Einfluss auf die Breite der Fugen haben, da beim Einmörteln von Hand in der Regel eine breitere Fuge gewählt werden muss als beim Vermörteln im Pressverfahren (zum Beispiel mit dem MEHLAG-Mörteltorpedo).

Der MEHLAG - Brandschutzmörtel M 30 - OPTI ist gemäß Prüfzeugnis der Mörtelgruppe III nach DIN 1053 zugeordnet. Er wurde ebenfalls nach den Normen DIN EN 998-2 und DIN V 18580 (Mörtel mit besonderen Eigenschaften) geprüft und hiernach als „Mörtel – DIN V 18580 – NM III“ eingestuft.

Brandschutzmörtel - Stand: 01.01.2018

MEHLAG - Brandschutzmörtel M 30 - OPTI

Systembeschreibung													
System/Aufbau:	Pumpfähiger Brandschutzmörtel zur manuellen und maschinellen Verarbeitung.												
Anwendungsmöglichkeit:	Für brandschutztechnische Abschottungen in Wänden und Decken, zum kraftschlüssigen Verschließen des Restspalts zwischen Bauteil und nichtbrennbaren Rohren, Brandschutzklappen, Feuerschutztüren und Feuerschutzstoren sowie brennbaren Rohren bei Einbau von Brandschutzmanschetten gemäß den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen bzw. Prüfzeugnissen.												
Brandverhalten:	Nichtbrennbarer Baustoff nach DIN 4102												
Gebrauchseigenschaften:	Der Mörtel ist selbstverdichtend, dicht gegen Feuer und Rauchgase und hat eine speziell hohe Untergrundhaftung und Standfestigkeit. Er enthält keine Phenol-, Asbest- bzw. Halogenbestandteile. Werkrockenmörtel bestehend aus mineralischen Bindemitteln und Zuschlagstoffen (gipsfrei).												
Prüfzeugnisse:	1. Baustoffzentrum -Rheinland- Prüfzeugnis Reg.-Nr.: 20-1410/02 CPH-5863 vom 13.11.2002 Zuordnung: Mörtelgruppe III nach DIN 1053 2. Institut für Kalk- und Mörtelforschung e. V. Prüfzeugnis Nr.: W 175 05 086 1469 A vom 16.01.2006 Geprüft nach den Normen DIN EN 998-2 und DIN V 18580 (Mörtel mit besonderen Eigenschaften). Einstufung: Mörtel – DIN V 18580 – NM III												
Mörteleigenschaften: (Gemäß Prüfzeugnis zu 2. und nach Prüfalter von 28 Tagen)	<table> <tbody> <tr> <td>Frischmörtelrohddichte (EN 1015-6):</td> <td>1,88 kg/dm³</td> </tr> <tr> <td>Trockenrohddichte (EN 1015-10):</td> <td>1,69 kg/dm³</td> </tr> <tr> <td>Biegezugfestigkeit (EN 1015-11):</td> <td>7,2 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit (EN 1015-11):</td> <td>23,2 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Haftscherfestigkeit (DIN 18555-5):</td> <td>0,69 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Fugendruckfestigkeit (DIN 18555-9, Verf. I):</td> <td>11,5 N/mm²</td> </tr> </tbody> </table>	Frischmörtelrohddichte (EN 1015-6):	1,88 kg/dm ³	Trockenrohddichte (EN 1015-10):	1,69 kg/dm ³	Biegezugfestigkeit (EN 1015-11):	7,2 N/mm ²	Druckfestigkeit (EN 1015-11):	23,2 N/mm ²	Haftscherfestigkeit (DIN 18555-5):	0,69 N/mm ²	Fugendruckfestigkeit (DIN 18555-9, Verf. I):	11,5 N/mm ²
Frischmörtelrohddichte (EN 1015-6):	1,88 kg/dm ³												
Trockenrohddichte (EN 1015-10):	1,69 kg/dm ³												
Biegezugfestigkeit (EN 1015-11):	7,2 N/mm ²												
Druckfestigkeit (EN 1015-11):	23,2 N/mm ²												
Haftscherfestigkeit (DIN 18555-5):	0,69 N/mm ²												
Fugendruckfestigkeit (DIN 18555-9, Verf. I):	11,5 N/mm ²												
Verarbeitung:	Durch eingewiesenes Fachpersonal. Anmischen des Mörtels von Hand oder mit Zwangsmischer. Pumpen mittels Schneckenpumpe, Förderweite bis ca. 15 m möglich. An schwer zugänglichen Stellen kann mit Verpresslanze gearbeitet werden. Mindest-Verarbeitungstemperatur (Material, Untergrund, Luft): + 5 °C Es wird empfohlen, Abschottungen mit Brandschutzanforderungen zu kennzeichnen.												
Ergiebigkeit:	1 Sack M 30 - OPTI (= 25 kg) ergibt bei sachgerechter Anmischung ca. 17,3 Liter Nassmasse. Je nach gewünschter Konsistenz Zugabe von 4,5 – 5,5 Liter sauberem Wasser.												
Verpackung:	Säcke mit 25 kg, je 36 Säcke auf einer Euro-Tauschpalette. Lagerfähigkeit in trockenen und frostfreien Räumen auf Paletten mindestens 12 Monate.												
Zur besonderen Beachtung:	Sicherheitshinweise in Sicherheitsdatenblatt beachten.												

Brandschutzmörtel - Stand: 01.01.2018

Verfugen von Brandschutzklappen mit Brandschutzmörtel M 30-OPTI

Ausschreibungstext:

<u>Pos.</u>	<u>Menge</u>	<u>Leistungsbeschreibung/Text:</u>	<u>E. P. €</u>	<u>G. P. €</u>
01.01		<p>Lfdm feuerbeständiger Verschluss von Fugen zwischen Brandschutzklappen, Lüftungsleitungen sowie nichtbrennbaren Rohren und den umgebenden Bauteilen von Wänden und Decken mittels selbstverdichtendem, rauchgasdichtem Brandschutzmörtel gemäß den jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen für Brandschutzklappen des DIBt-Berlin.</p> <p>Der Verschluss der Fugen erfolgt erforderlichenfalls mittels Spezialpumpen und Verpresslanzen. Zu verschließende Wand- und Deckendicken bis 250 mm. Fugenbreiten: bis 100 mm, aufgemessen wird der Fugenumfang mit seiner größten Länge.</p> <p>Fabrikat der Planung: MEHLAG Brandschutzmörtel M 30-OPTI Material und Montage:</p>		
01.02		<p>Lfdm wie vor beschrieben, jedoch bei Fugenbreiten bis 200 mm, Material und Montage:</p>		
01.03		<p>m² feuerbeständiger Verschluss von Fugen zwischen Brandschutzklappen, Lüftungsleitungen sowie nichtbrennbaren Rohren und den umgebenden Bauteilen von Wänden und Decken mittels selbstverdichtendem, rauchgasdichtem Brandschutzmörtel gemäß den jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen für Brandschutzklappen des DIBt-Berlin.</p> <p>Der Verschluss der Fugen erfolgt, erforderlichenfalls, mittels Spezialpumpen und Verpresslanzen. Zu verschließende Wand- und Deckendicken bis 250 mm. Fugenbreiten von mehr als 200 mm zur Abrechnung per m² verfüllter Fläche</p> <p>Fabrikat der Planung: MEHLAG Brandschutzmörtel M 30-OPTI Material und Montage:</p>		

Brandschutzmörtel - Stand: 01.01.2018